An die
Damen und Herren
des Rates

Informationsvorlage

zu TOP 11 der Sitzung des Rates am 30.3.2006

Information über die Ergebnisse der überörtlichen Prüfung und über die Beratung im Rechnungsprüfungsausschuss

Die Gemeindeprüfungsanstalt NRW hat im August/September 2005 die nach § 105 GO NRW vorgeschriebene überörtliche Prüfung für die Haushaltsjahre 2001 bis 2004 bei der Stadt Meerbusch durchgeführt.

Gemäß § 105 Absatz 5 GO NRW hat der Bürgermeister den Prüfungsbericht dem Rechnungsprüfungsausschuss zur Beratung vorgelegt.

Es obliegt dem Rechnungsprüfungsausschuss, gemäß § 105 Absatz 5 Satz 2 GO NRW den Rat über den wesentlichen Inhalt des Prüfungsberichts sowie über das Ergebnis seiner Beratungen zu unterrichten.

Der Inhalt des Prüfberichts ergibt sich aus der Darstellung auf den Seiten 9 bis 21. Da der Bürgermeister den Bericht mit Schreiben vom 2.1.2006 allen Ratsmitgliedern hat zukommen lassen, ist eine gesonderte Unterrichtung des Rates durch den Rechnungsprüfungsausschuss über den wesentlichen Inhalt des Berichts nicht erforderlich.

Hinsichtlich des Ergebnisses der Beratungen wird wie folgt berichtet:

Der Rechnungsprüfungsausschuss ist einvernehmlich zu dem Ergebnis gekommen, die weitere Beratung des Berichtes in den jeweiligen Fachausschüssen (Haupt- und Finanzausschuss, Jugendhilfe-, Kultur-, Planungs- und Bauausschuss) durchzuführen. Die jeweiligen Fachausschüsse erhalten umfangreiche Beratungsunterlagen, die eine intensive Behandlung der jeweiligen Teilergebnisse ermöglichen.

Nach den Erörterungen in den Fachausschüssen soll eine abschließende Beratung im Rechnungsprüfungsausschuss erfolgen.

van Vreden
Vorsitzender des
Rechnungsprüfungsausschusses